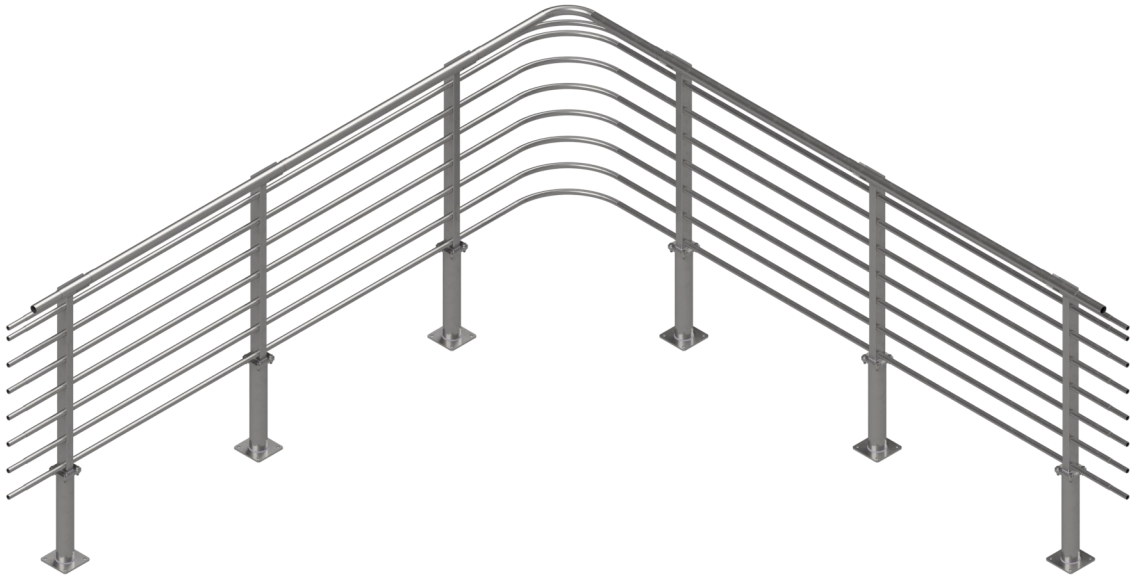
SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

Gebrauchs– und Montageanleitung

SKB Geländer VA - 5



Kapitel A - Produktspezifische Angaben

Allgemeine Hinweise

Die Gebrauchsanleitung gilt für die folgenden Produkte:

SKB Geländer VA - 5 Seitenschutz mit statischen Nachweis nach Eurocode 9

Komponenten SKB Geländer

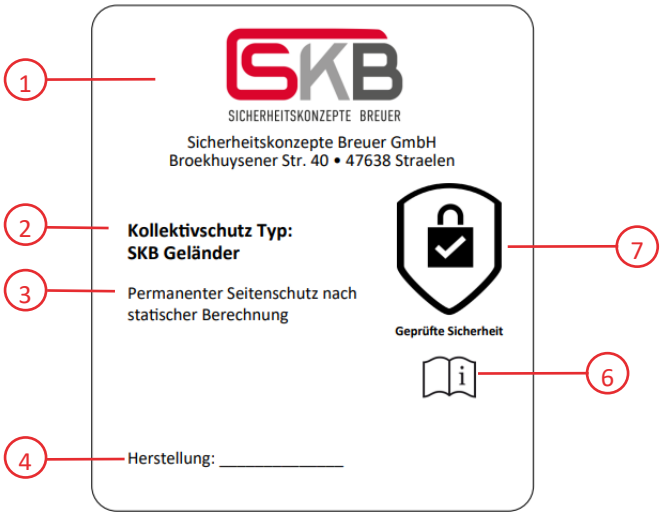
Seitenschutz	Füße
VA 1100	BF - 100
	BF - 200
	BF - 300

Verwendung der Seitenschutzsysteme

Die Geländersysteme müssen gemäß nationaler Blitzschutzbestimmungen in den Blitzschutz einbezogen werden. Eine Nutzung als Blitzfangeinrichtung ist unzulässig!

Kennzeichnung

1 Hersteller
2 Produkt- und Typenkennzeichnung
3 Norm und Klassifizierung
4 Herstelljahr und Monat
6 Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss
7 Hinweis zur statischen Berechnung



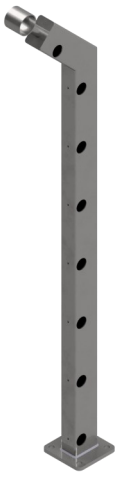
Übersicht der Bestandteile

BF - 100 für 100mm Dämmung

BF - 200 für 200mm Dämmung

BF - 300 für 300mm Dämmung

Pfosten - VA 1,10m für Hand- & Knielauf



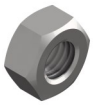
Handlauf - VA

Knielauf - VA

Ecke Knielauf - 90°

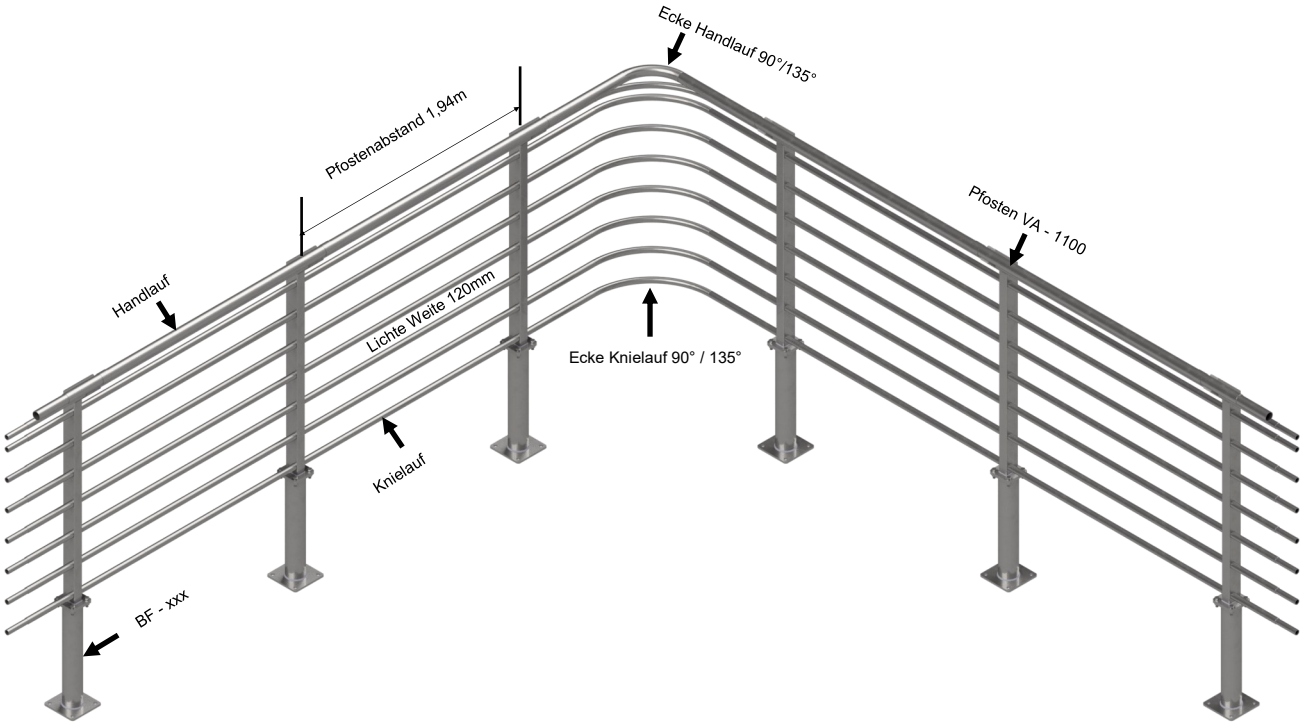
Ecke Handlauf - 90°

Übersicht Montagematerialien

Fischer Ankerbolzen FAZ II A4 12/10 	Maschinenschraube M10 x 30
Scheibe M10 	Mutter M10 
Niete 4,8 	

Montageanleitung

Allgemeine Montagehinweise



Hinweise zur Montage

Das Geländer darf nur von ausgebildeten Personen montiert werden, die mit dieser Montage- und Gebrauchsanleitung unterwiesen und vertraut sind. Die Demontage erfolgt stets in selbiger Art und Weise allerdings in umgekehrter Reihenfolge wie die Montage.

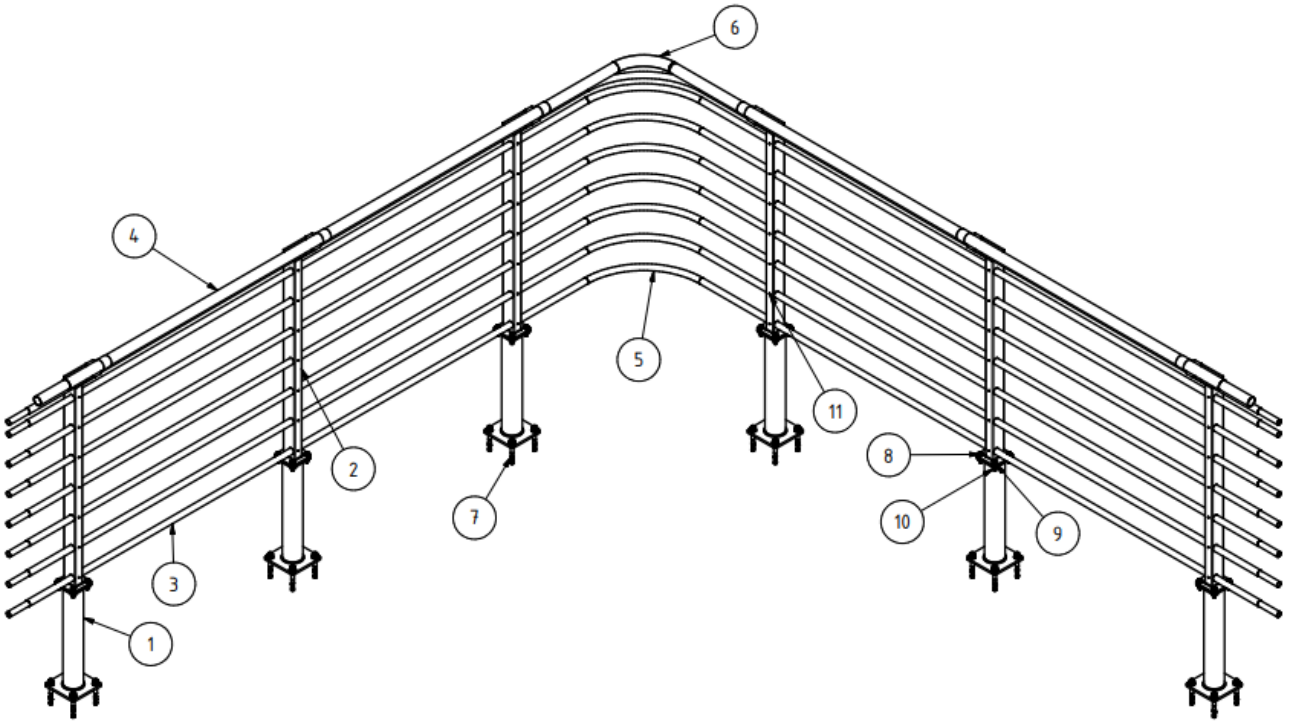
Diese Personen sollten körperlich und geistig geeignet sein. Manche Gesundheitszustände (z.B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe der Person im Normalfall und im Notfall beeinträchtigen. Bei Unklarheiten zum Gesundheitszustand ist ein Arzt zu konsultieren.

Überprüfen Sie das alle benötigten Bestandteile des Seitenschutzes für die Montage vorhanden sind. Entlang der Montagestrecke verteilen Sie die Fußelemente, Pfosten, Holme und die Gegengewichte gemäß dem Montageplan.

Öffnungen zwischen Seitenschutz und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen jedoch 120 mm nicht überschreiten. Die Öffnung zwischen Bordbrett und Boden darf 20 mm nicht überschreiten.

Montageanleitung

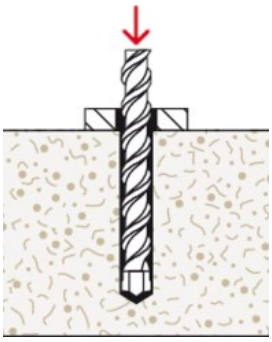
Positionszeichnung



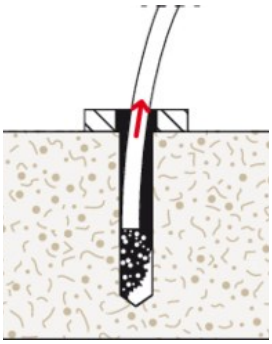
Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	BF - Fuß	8	Maschinenschraube M10
2	Pfosten - VA	9	Unterlegscheibe - 10,4
3	Knielauf - VA	10	Mutter M10
4	Handlauf - VA	11	Niete 4,8
5	Ecke Knielauf - 90° / 135°		
6	Ecke Handlauf - 90° / 135°		
7	FAZ II 12/10		

Montage mit Bolzenanker FAZ II 12x10 R - Schritt 1

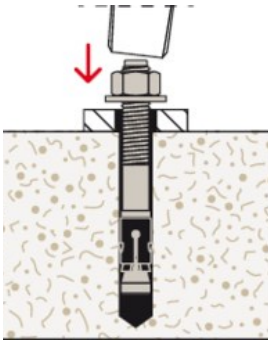
Platzieren Sie den BF-Fuß an der gewünschten Stelle auf dem Montageuntergrund.



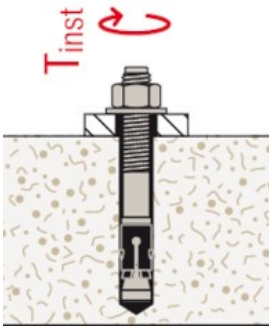
Die 4 Bohrlocher ø 12 mm rechtwinklig zur Betonoberflache 90 mm tief in den Beton bohren.



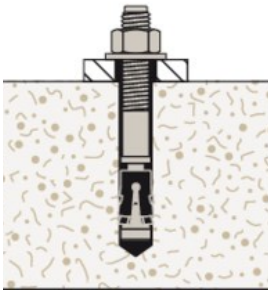
Staub von der Oberfläche entfernen (z.B. mit Handfeger) und Bohrlöcher 2 mal ausblasen.



Bolzenanker mit Hammer durch die Löcher in der Anschlageinrichtung in den Beton einschlagen bis die Mutter an der Anschlageinrichtung anliegt und der Bolzen min. 85 mm in den Beton ragt.



Mit einem Drehmomentschlüssel den Bolzenanker rechts herum eindrehen und mit **60 Nm** festziehen. Erst Bei Erreichen des vorgegebenen Drehmoment ist der Anker zulassungskonform gesetzt.



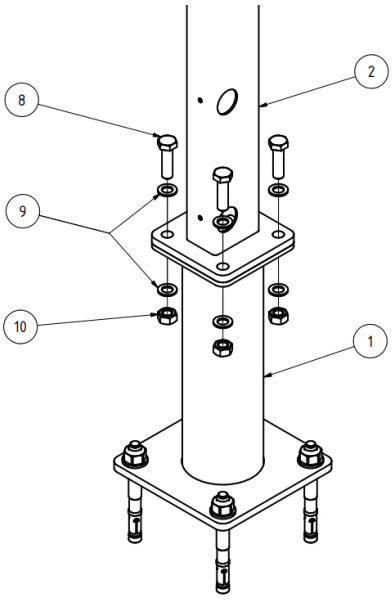
Beim Anziehen der Mutter wird der Konusbolzen in den Spreizclip gezogen und verspannt diesen gegen die Bohrlochwand.

Achten Sie darauf, dass die Bolzenanker fest mit dem Untergrund verbunden sind. Anzugsmoment unbedingt einhalten!

Montage - Schritt 2

Den Pfosten - VA (2) auf den BF - Fuß (1) stellen. Die Maschinenschrauben M10 x 30 (8) werden durch die Löcher gesteckt und mit jeweils einer Unterlegscheibe (9) und einer Mutter (10) befestigt.

Montage gemäß der folgenden Abbildung.

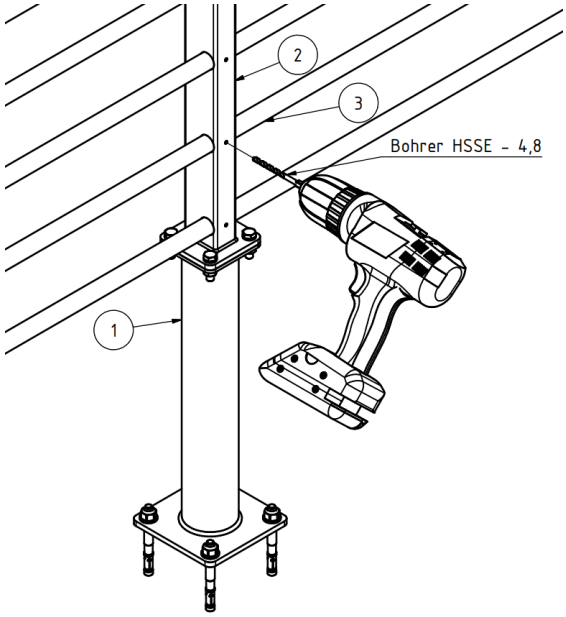


Nr.	Beschreibung
1	BF - Fuß
2	Pfosten - VA
8	Maschinenschraube M10x30
9	Unterlegscheibe-10,4
10	Mutter M10

Montage - Schritt 3

Nach Montage des Pfosten - VA auf den BF-Fuß, werden die 7 Knieläufe und der Handlauf durch den Pfosten gesteckt. Sobald diese an richtiger Position sind, werden in die Hand - und Knieläufe durch die vorgefertigten Löcher im Pfosten - VA mit einem Akkuschrauber und einem HSSE-4,8 Bohrer Löcher gebohrt.

Montage gemäß der folgenden Abbildung.

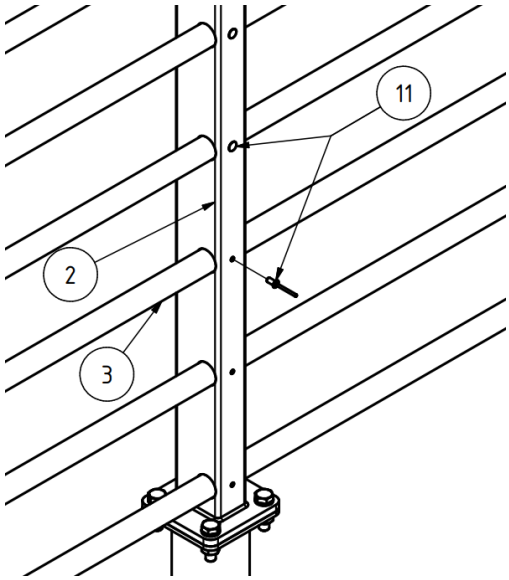


Nr.	Beschreibung
1	BF - Fuß
2	Pfosten - VA
3	Knielauf - VA

Montage - Schritt 4

Die Knieläufe und der Handlauf werden mit Hilfe einer Niete und Nietzange an den Pfosten - VA genietet.

Montage gemäß der folgenden Abbildung.

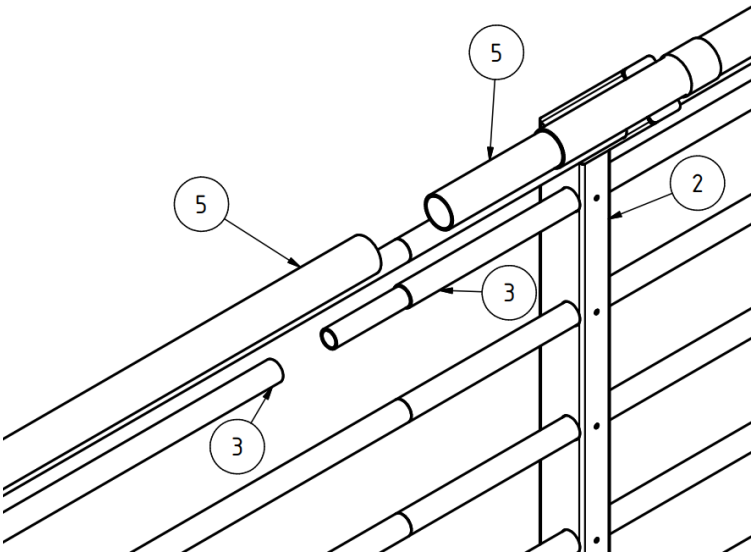


Nr.	Beschreibung
2	Pfosten - VA
3	Knielauf - VA
11	4,8 Niete

Die Verbindungen von Handlauf und Knielauf und müssen immer zwischen den gleichen Pfosten (gleiches Feld) liegen um das Dehnungsverhalten des Geländers bei Temperaturwechsel kompensieren zu können.

Montage - Knielauf und Handlauf

Zum Verbinden des Hand-/ Knielaufes mit dem anderen Hand-/ Knielauf, werden diese einfach zusammengesteckt.

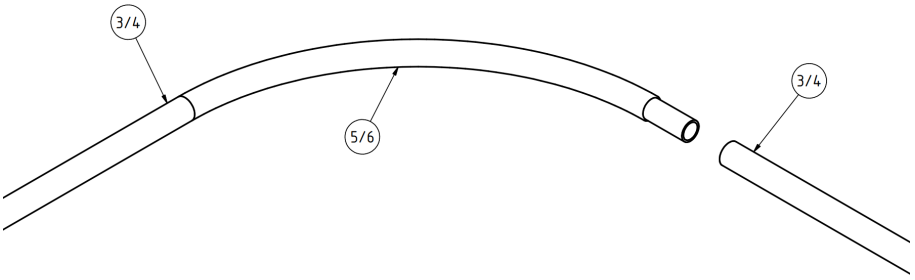


Nr.	Beschreibung
2	Pfosten - VA
3	Knielauf - VA
5	Handlauf - VA

Montage - Ecke Knielauf und Handlauf

Zum Verbinden der Ecken Hand-/ Knielauf 90° oder 135°, werden diese einfach in die Hand-/ Knieläufe gesteckt.

Gemäß Abbildung.



Nr.	Beschreibung
3	Knielauf - VA
4	Handlauf - VA
5	Ecke Knielauf - 90° / 135°
6	Ecke Handlauf - 90° / 135°

Montageprotokoll Seite 1 von 1

Stammdaten

Bauvorhaben	**Montagefirma**
Sektion	**Monteur**
	Montagedatum

Produkt	**Baujahr**
Ausführung	**Seriennr.**
Verbaute Anzahl	

Montageprüfung

SKB Geländer VA-5

- ☐ Herstellerangaben eingehalten
- ☐ Montageanleitung gelesen und beachtet
- ☐ Positionierung gemäß Montaganleitung
- ☐ Gebrauchsanleitung beachtet

Kapitel B - Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

Allgemeine Hinweise

Die in dieser Broschüre formulierten Sicherheitshinweise sind unbedingt vor der Montage und der Benutzung zu lesen. Es ist dabei wichtig, dass alle Punkte klar verstanden und alle Vorgaben eingehalten werden.

Sollten die Seitenschutzsysteme in Ländern vertrieben werden, trägt der Händler die Verantwortung dafür, dass die gesamte Herstellerdokumentation in der entsprechenden Landessprache mitgeliefert wird.

Alle Produkte dürfen ohne explizite schriftliche Genehmigung durch die Sicherheitskonzepte Breuer GmbH weder verändert noch ergänzt werden, da dies die Funktionstüchtigkeit und somit die Sicherheit des Benutzers gefährden würde.
Es dürfen nur Originalteile der Seitenschutzsysteme von Sicherheitskonzepte Breuer GmbH verwendet werden.

Die Seitenschutzsysteme sind sofort der Benutzung zu entziehen, wenn Zweifel über eine sichere Benutzung bestehen.

Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen oder in das Seitenschutzsystem sowie dessen Zubehörteile darf das Seitenschutzsystem nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

Es ist sicherzustellen, dass durch die auszuführenden Arbeiten keine anderen Personen verletzt werden können, z.B. durch herabfallendes Werkzeug. Die Fläche unter dem Arbeitsbereich ist freizuhalten.

Gesetzliche Vorgaben, wie etwa Unfallverhütungsvorschriften, sind einzuhalten.

Überprüfung vor der Verwendung

Vor jeder Verwendung sollte eine Überprüfung des Geländersystems vorgenommen werden, um sicherzustellen, dass das Geländer funktionstüchtig ist und sich in einem gebrauchsfähigen Zustand befindet.
Folgende Kriterien sollten vor der Verwendung überprüft werden:

- keine Anzeichen von Korrosion
- keine losen Verbindungen und Verbindungsstücke
- keine Verbiegungen und Verformungen
- keine optischen Mängel
- vollständige und ordnungsgemäße Kennzeichnung
- keine Risse
- keine Abnutzung
- alle Kontergewichte vorhanden bzw. feste Verbindung zum Montageuntergrund

Verwendung

Alle Seitenschutzsysteme dienen ausschließlich der Sicherung von Personen gegen Absturz aus der Höhe. Die Seitenschutzsysteme dürfen nicht Zweckentfremdet (z.B. für den Materialtransport oder als Hebeeinrichtung) verwendet werden. Darüber hinaus müssen die festgelegten Einsatzbedingungen eingehalten werden.

Es muss zudem vor Beginn der Nutzung ein Plan mit Rettungsmaßnahmen vorliegen, bei dem alle der möglichen Notfälle berücksichtigt sind.

Bei Unklarheiten während der Benutzung oder der Montage ist der Hersteller zu kontaktieren.

Montage

Bei allen Produkten ist unbedingt die beigefügte Montageanleitung zu beachten.

Manche Gesundheitszustände (z.B. Medikamenteneinnahme) können die Eignung des Benutzers im Normalfall und im Notfall beeinträchtigen. Bei Unklarheiten zum Gesundheitszustand des Anwenders ist ein Arzt zu konsultieren.

Die Montageuntergründe müssen für die jeweiligen Seitenschutzsysteme geeignet sein. Die Eignung des Untergrundes ist vor der Montage zu prüfen. Die Anforderungen an die Eignung des Untergrundes sind der entsprechenden Montageanleitung zu entnehmen.
Bei Unklarheiten oder Zweifel bezüglich der Eignung des Montageuntergrundes dürfen die Seitenschutzsysteme nicht montiert oder verwendet werden und es ist ein Statiker hinzuzuziehen.

Wenn einzelne Produkte zu einem System zusammengesetzt werden, muss auch hierbei die Montageanleitung der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH beachtet werden. Es muss vor allem sichergestellt werden, dass die einzelnen Elemente des Systems zu einander passen. Bei Unklarheiten ist der Hersteller zu kontaktieren.
Es ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die Sicherheit des Anwenders und die Funktionstüchtigkeit des Gesamtsystems gefährdet ist, wenn eine sichere Funktion eines der Elemente oder Bestandteile des Systems beeinträchtigt ist.

Während der Montage und der Verwendung der Geländersystems sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Produktkennzeichnung zu lesen ist. Sollte die Produktkennzeichnung nach der Montage nicht mehr zugänglich sein, muss eine weitere Kennzeichnung angebracht werden.

Edelstahl darf nicht in Kontakt kommen mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen, da sonst oberflächliche Korrosion auftreten kann.
Die Geländersysteme müssen so montiert sein, dass bei Verwendung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.

Über die Montage ist ein Montageprotokoll anzufertigen und die Montagedokumentation ist zur Einsicht aufzubewahren. Hierzu kann das in diesem Heft abgedruckte Montageprotokoll genutzt werden oder alternativ die Breuer Doku App.

Transport und Lagerung

Der Transport und die Lagerung hat in den Originalverpackungen der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH zu erfolgen. Die Lagerung soll witterungsgeschützt und trocken erfolgen. Durch Transport und Lagerung dürfen keine Schäden an den Produkten entstehen.

Regelmäßige Überprüfung

Die Geländersysteme sollte einer regelmäßigen Überprüfung durch einen von Sicherheitskonzepte Breuer GmbH geschulten und zertifizierten Sachverständigen unterzogen werden. Die Überprüfung muss unter genauer Beachtung der Anleitung der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH erfolgen.
Die regelmäßige Überprüfung dient der Sicherheit des Benutzers.
Die regelmäßige Überprüfung hat unter Berücksichtigung von gesetzlichen Vorschriften, der Produktart, der Häufigkeit der Benutzung und den entsprechenden Umweltbedingen zu erfolgen. Es wird empfohlen, dass der Abstand zwischen zwei Überprüfungen einen Zeitraum von 12 Monaten nicht übersteigt. Bei der Überprüfung ist die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu prüfen.
Hierzu kann die in diesem Heft abgedruckte Prüfdokumentation verwendet werden oder eine gleichwertige Dokumentation erstellt werden.

Wartung und Instandhaltung

Alle Instandsetzungen müssen durch geschultes Personal nach den Vorgaben des Herstellers erfolgen. Bei Unklarheiten oder im Zweifelsfall ist der Hersteller zu kontaktieren.

Der Seitenschutz unterliegen keinen besonderen Wartungsanforderungen.
Bei Verschmutzung können die Metallteile durch einfaches Abwischen nach Gebrauch gereinigt werden. Andere Reinigungsarten (chemische Reinigung usw.) sind nicht zulässig.

Kontrollkarte

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen

Produkt

Kaufdatum

Typenbezeichnung

Chargen- oder Seriennummer

Norm

Standort

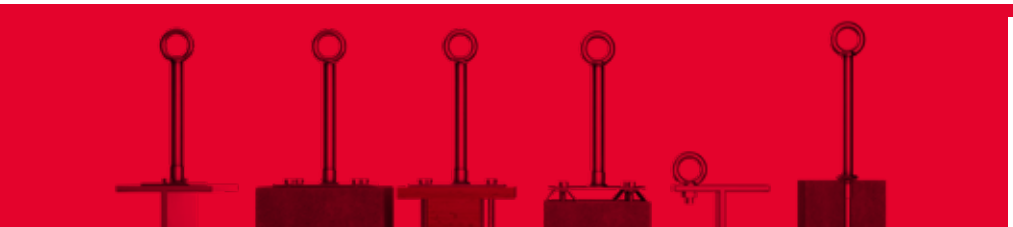
Herstellungsjahr

Datum der Montage

Datum	Grund für die Bearbeitung regelmäßige Überprüfung oder Instandsetzung)	Festgestellte Schäden bzw. durchgeführte Instandsetzungen	Name und Unterschrift des Sachverständigen	Nächste Prüfung

SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

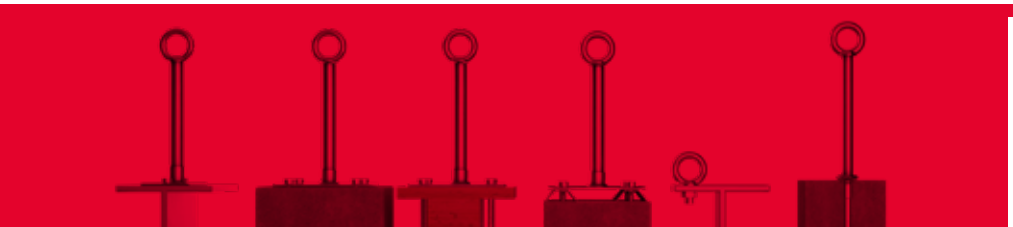
NOTIZEN



SICHERHEITSKONZEPTE BREUER GMBH
Broekhuysenerstrasse 40 • 47638 Straelen
Tel.: +49 2834 462 96 60 • Fax: +49 2834 462 96 69
info @ sicherheitskonzepte-breuer.com
www.sicherheitskonzepte-breuer.com

SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

NOTIZEN



SICHERHEITSKONZEPTE BREUER GMBH
Broekhuysenerstrasse 40 • 47638 Straelen
Tel.: +49 2834 462 96 60 • Fax: +49 2834 462 96 69
info @ sicherheitskonzepte-breuer.com
www.sicherheitskonzepte-breuer.com

SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen
Tel: +49 (0) 2834 94 30 100
Fax: +49 (0) 2834 94 30 562
info@sicherheitskonzepte-breuer.com
www.sicherheitskonzepte-breuer.com
© Sicherheitskonzepte Breuer GmbH